Langen, November 2026

Hallo lieber XXXX,

in diesem Newsletter will ich mich auf kommende Termine konzentrieren. Aber falls du bis zum Schluss dranbleibst will ich auch noch die aktuelle politische Lage kommentieren. Hier aber zuerst die Einladung zur nächsten Veranstaltung. Ich denke wir haben ein spannendes Thema und ich hoffe, du bist dabei:

Einladung

Energiewende macht krisenfest

Solarenergie als Baustein für Vorsorge und Versorgungssicherheit

Vortrag von René Rühl, Secur & Resi

Wie abhängig sind wir von einer funktionierenden Stromversorgung? Der Vortrag zeigt, wie Photovoltaik, Speicher und dezentrale Energieversorgung die persönliche Vorsorge stärken und im Krisenfall zur Handlungsfähigkeit beitragen können.

Darum geht es:

- **Stromausfall verstehen –** Was längere Versorgungsausfälle für Alltag, Betriebe und Kommunen bedeuten.
- **Solar und Speicher richtig einordnen –** Was Eigenversorgung, Notstrom und Ersatzstrom leisten können – und was nicht.
- **Vorsorge selbst stärken –** Wie Haushalte und Unternehmen ihre Abhängigkeit reduzieren und handlungsfähig bleiben.
- **Katastrophenschutz entlasten –** Warum dezentrale Versorgungsstrukturen die Widerstandsfähigkeit einer Region erhöhen können.

Die Veranstaltung behandelt ein leider gerne verdrängtes Thema. Es geht dabei nicht darum, Ängste zu schüren, sondern darum, in Krisensituationen besonnen, rational und handlungsfähig zu bleiben.

Der Referent ist René Rühl, Inhaber von Secur & Resi – Spezialist für Katastrophen schutz, Krisenvorsorge und Versorgungssicherheit. Er verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Katastrophenschutz, Krisenvorsorge und IT Sicherheit. Er beschäftigt sich mit der Frage, wie Behörden, Organisationen, Kommunen und die Bevölkerung besser auf Krisen und länger andauernde Ver sorgungsausfälle vorbereitet werden können.



Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf widerstandsfähigen Versorgungs strukturen. Dabei betrachtet er die Energiewende nicht nur als Beitrag zum Klima schutz: Dezentral erzeugte erneuerbare Energien und eine gut vorbereitete Bevölke rung können auch dazu beitragen, die Folgen von Krisen und Stromausfällen zu begrenzen.

Mit Secur & Resi berät und begleitet René Rühl Behörden und Organisationen im Katastrophenschutz und in der Krisenvorsorge. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören Krisensimulationen, die Ausbildung von Krisenstäben sowie die Entwicklung und Erstellung von Vorsorgekonzepten.

Donnerstag, 12. November 2026, 19.30 Uhr,
Bürgerhaus Dreieich-Sprendlingen, Clubraum 4

Eintritt frei (Spenden sind erwünscht)

ByeByeBiblis
Energiewende in der Region e.V.

Der Verein ByeByeBiblis hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Ausbau der erneuerbaren Energien in allen Bereichen voranzutreiben. Wir veranstalten dazu Infovorträge und beteiligen uns an verschie densten öffentlichen Veranstaltungen. Wenn Sie diese Zielsetzung teilen sind Sie als Vereinsmitglied herzlich willkommen. Sie finden uns im Internet: www.byebyebiblis-ev.org.

V.i.S.d.P.: Thomas Schupp, Heckenweg 9b, 63303 Dreieich

es folgt:

Vortrag: rund um die Wärmepumpe, Montag, 7. Dezember 2026, 18:30 Uhr, Restaurant Naturfreundehaus Langen

Viele Diskussionen gab es rund um das sogenannte "Heizungsgesetz" und vor allem jede Menge Panikmache und Falschinformationen. Inzwischen ist sehr deutlich geworden, dass Heizen mit Wärmepumpe nicht nur der ökologischere, sondern auch der ökonomischere Weg ist. Trotzdem sind immer noch viele Menschen misstrauisch und wissen nicht, wie sie zukünftig heizen sollen. Hier wollen wir ein wenig Aufklärung betreiben. Deshalb haben wir uns einen kompetenten Referenten eingeladen, der uns bei Fragen rund um die Wärmepumpe beraten kann.



Mathias May, Firma BYLDTECH aus Langen

Er hat sich vor einiger Zeit mit der Firma BYLDTECH in Langen selbständig gemacht und ist ein Experte für Klima- und Heiztechnik An diesem Abend wird er ab ca. 19:00 Uhr einen Vortrag zum Thema "Umweltfreundliches Heizen mit Wärmepumpen" halten und steht anschließend auch für Fragen und zur Diskussion zur Verfügung. Merkt euch den Termin schon mal vor, die Einladung folgt im November.

Demonstrationen

Freitag, 13. November 2026, Klimastreik von "Fridays for Future"

Frankfurt, Alte Oper, 17 Uhr

Alle die meinen, es muss jetzt mehr für den Klimaschutz und die Energiewende getan werden sind willkommen

Freitag, 20. Dezember 2026, GenZ regelt ruft zur Demonstration auf / 14 Uhr, Ort folgt

Hier werden etliche Themen gebündelt, neben der Forderung nach besseren Schulen, mehr Lehrern steht das Thema "Keine Wehrpflicht" und "Klimagerechtigkeit" auf der Tagesordnung.

Auch hier sind ausdrücklich alle Menschen willkommen (nicht nur solche, die der GenZ angehören), die die Forderungen der Jugendlichen unterstützen. Es geht auch darum, einem Klima der Angst und Verunsicherung entgegenzutreten. Statt gewaltbereite Menschen durch

Angstschürerei regelrecht anzulocken sollte die Politik sich lieber mit den berechtigten Forderungen beschäftigen.

Ausblick auf 2027

Auch im Jahr 2027 bleibt ByeByeBiblis - Energiewende in der Region e.V. aktiv. Im Januar veranstalten wir wieder unser **gemütliches Beisammensein von Freunden und Mitgliedern**. Wie im letzten Jahr treffen wir uns in der Gaststätte des 1. FC Langen in der Berliner Allee 73. Die Veranstaltung ist geplant für **Mittwoch, den 27. Januar 2027**. Wir hoffen auf ebenso rege Beteiligung wie im letzten Jahr. Es gibt die Gelegenheit für eigene Beiträge und einen breiten Gedankenaustausch. Wir bitten um Anmeldung bis zum 22. Januar, damit die Gaststätte entsprechend planen kann und wir den Raum ordentlich bestuhlen können. Merkt den Termin schon mal vor und meldet euch rechtzeitig an.

Im Februar gibt es am **Donnerstag, 18. Februar 2027** im Clubraum 4 im Bürgerhaus Dreieich-Sprendlingen einen weiteren **Vortrag mit dem Elektro-Ingenieur Rainer Kling zum Thema "190 Jahre Elektromobilität"** Hier wird einmal aus wissenschaftlicher Sicht erläutert, wie es mit der Elektromobilität begann, wo die Chancen liegen und wie es in Zukunft weitergeht. Merkt euch auch diesen Termin schon mal vor, eine konkrete Einladung folgt zeitgerecht.

Aktuelle Situation

Wir haben nicht vergessen, dass die AFD in Sachsen-Anhalt und in Mecklenburg-Vorpommern bei den Landtagswahlen jeweils die meisten Stimmen geholt hat. In Sachsen-Anhalt besteht weiterhin die Gefahr, dass die AFD den Ministerpräsidenten stellt. Wirtschaftsministerin Reiche arbeitet mit ihren Plänen zum EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) und dem sogenannten Netzpaket weiterhin ein Abwürgen der Energiewende. Derweil fährt unser Bundeskanzler Merz nächste Woche **nicht** zum Klimagipfel nach Antalya. Deutlicher kann man die Geringschätzung eines Überlebensthemas der Menschheit nicht ausdrücken. 16000 Hitzetote in diesem Sommer allein in Deutschland, massive Waldbrände, Temperaturen zeitweise über 40 Grad Celsius reichen ihm offenbar nicht als Grund für entschlossenes Handeln im Kampf gegen die Erderwärmung.

Aber die letzten Wochen haben auch ein paar hoffnungsvolle Signale gesendet. Die Jugend in vielen Ländern Europas und anderswo geht entschlossen auf die Straße um ihre Rechte einzufordern, darunter auch die Forderung nach Klimagerechtigkeit. Ob in Frankreich oder Italien, in Albanien oder Serbien, in Deutschland oder den USA. Oft handeln dabei Jugendbewegung, Gewerkschaften und linke Parteien gemeinsam. Nicht nur der Protest auf den Straßen hat gewaltig zugenommen, auch bei aktuellen Wahlen hat es in den letzten Wochen positive Überraschungen gegeben.

In Brasilien wurde der fortschrittliche Präsident Lula im Amt bestätigt. In einer Stichwahl mit dem rechtsgerichteten Kandidaten Bolsonaro, Sohn des früheren autokratischen Machthabers Jair Bolsonaro. In Serbien setzte sich bei den Parlamentswahlen eine

Studentenliste mit absoluter Mehrheit gegen den Amtsinahaber Vucic durch, der Serbien ebenfalls in autokratische rManier beherrschte. Und nicht zuletzt bei den lang erwarteten Midterms-Wahlen in den USA setzte sich die Demokratische Partei klar gegen die Republikanische Partei Donald Trumps durch. Das Ergebnis ist nicht nur, dass die Demokraten jetzt die Mehrheit in beiden Kammern des Kongresses (Repräsentantenhaus und Senat) haben, sondern auch etliche Gouverneursposten errungen wurden. Und was besonders bemerkenswert ist: es handelte sich durchweg um progressive Kandidaten der Partei, die sich auch mit dem eigenen Establishment auseinandersetzen mussten.

Wir sollten das nutzen auch unser Anliegen nach mehr Klimaschutz durch eine beschleunigte Energiewende nach vorne zu bringen. Deshalb gilt weiter:

Mitglieder werben

Dem einen oder anderen mag es lästig erscheinen. Aber unser Einfluss wächst auf jeden Fall durch mehr Mitglieder. Auch unsere Handlungsmöglichkeiten erweitern sich. Deshalb bitte ich euch ganz herzlich: Falls ihr noch nicht Mitglied seid und mit unseren Zielen übereinstimmt. Macht diesen Schritt jetzt, werdet Mitglied. Falls ihr schon Mitglied seid: überlegt, ob es in eurem Umfeld, in der Familie, bei den Nachbarn, im Freundeskreis, bei den Arbeitskollegen, in eurer Partei, in einem anderen Verein Menschen gibt, die auf unser Kernthema ansprechbar sind. Wenn ihr die findet, druckt die beiliegende Beitrittserklärung aus und gebt sie diesem Menschen. Wir hatten uns zum Ziel gesetzt bis zum Ende des Jahres auf 100 Mitglieder zu wachsen. Bisher stehen wir bei 70, was durchaus schon ein Erfolg ist. Helft bitte mit, dass wir auch den nächsten Schritt gehen und wir unser Ziel bis zum Ende des Jahres erreichen. Vielen Dank schon jetzt für eure Unterstützung. Und ehrlich: für nur 1 Euro im Monat die Energiewende voranbr

Macht kräftig Werbung für ByeByeBiblis

und empfehlt unsere Webseite www.byebyebiblis-ev.de . Sie steckt voller Informationen und weiterführender Links, wie dem Klima-Dashboard www.klimadashboard.de .

Außerdem könnt ihr uns auch auf Facebook finden:
www.facebook.com/groups/241906082558448

Herzliche Grüße

ByeByeBiblis
Energiewende in der Region e.V.
Franz Scheidel
Theodor-Heuss-Str. 26
63225 Langen
Tel: 06103-26212
E-Mail: franz@franzscheidel.de